



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Frau
Jutta Blatzheim-Roegler, MdL
Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

STAATSEKRETÄR
Andy Becht
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-2150
Telefax 06131 16-2100
poststelle@mwwlw.rlp.de
www.mwwlw.rlp.de

Mein Geschäftszeichen
43517-ST LU
Referat: 8704
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom
17.11.17

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Markus Butzbach
Markus.Butzbach@mwwlw.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-2294
06131 16-172294

22. Dezember 2017

Ausbau der Stadtteilverbindungsstraße Oggersheim – Notwende / Melm

Ihr Schreiben vom 17. November 2017

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

für Ihre Anfrage vom 17. November 2017 zur Stadtteilverbindungsstraße Oggersheim – Notwende / Melm danke ich. Gerne informiere ich Sie über den aktuellen Sachstand.

Der erste Förderantrag der Stadt Ludwigshafen aus dem Jahr 2008 zum Ausbau der Verbindungsstraße konnte insbesondere aufgrund der zu großzügig dimensionierten Planung nicht weiterverfolgt werden, nachdem ein - wegen der defizitären Haushaltslage der Stadt - notwendiges interministerielles Einigungsverfahren auf der Grundlage des Landesfinanzausgleichsgesetzes, § 18 (2), gescheitert war. Aber auch der Landesrechnungshof hatte seinerzeit eine Modifizierung der Planung angeregt.

Der überarbeitete Antrag der Stadt Ludwigshafen liegt der Zentrale des Landesbetriebs Mobilität seit Anfang 2014 vor. Dieser hat im Rahmen der laufenden Prüfung aufgezeigt, dass bislang kein Baurecht für die geplante Verbindungsstraße vorliegt. Dies ist aber eine wichtige Voraussetzung für eine Bewilligung, denn besonders bei komplexen Bauvorhaben kann es während des Planrechtsverfahrens zu zeitlichen Verzögerungen oder zu Planänderungen kommen, die sich kostensteigernd auswirken können.

Die Stadt Ludwigshafen betreibt derzeit einige größere Vorhaben, sowohl im kommunalen Straßenbau als auch im Bereich des ÖPNV. An erster Stelle ist hier das Groß-



vorhaben „Hochstraße Nord“ zu nennen, für das der Bund und das Land im letzten August hohe Finanzierungsbeiträge zugesagt haben.

Ende 2019 laufen die Finanzhilfen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz aus. In welchem finanziellen Rahmen es eine Nachfolgeregelung geben wird, befindet sich aktuell in der Abstimmung innerhalb der Landesregierung. Daher kann derzeit eine konkrete Förderperspektive für die Stadtteilverbindungsstraße Oggersheim – Notwende / Melm nicht aufgezeigt werden, zumal das Projekt eines von zahlreichen weiteren, ebenfalls dringlichen Fördervorhaben der Stadt Ludwigshafen ist. Hier wäre eine Priorisierung der Fördervorhaben durch die Stadt hilfreich.

Dessen ungeachtet wäre aufgrund der angespannten Finanzsituation der Stadt für das Vorhaben erneut ein interministerielles Einigungsverfahren nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz auf den Weg zu bringen. Dabei liegt es im Verantwortungsbereich der Stadt, die für eine positive Entscheidung notwendigen dringenden Gründe des Gemeinwohls vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Andy Becht